

02.05.00

Gemarkung St. Gertrud,
Flur 13.

Wakenitz

B-PLAN 70

Flur 13

B-PLAN 195

Flur 5

Gemarkung St. Jürgen



DURCH BÜRGERSCHAFTSBESCHLUSS
VOM 27.8.1988 GEÄNDERT
GEMÄSS HINWEIS DES ERLASSES
DES INNENMINISTERS DES LANDES
SCHLESWIG-HOLSTEIN
VOM 27. MÄRZ 1988
IV 81c-813/04-23 (50)
LÜBECK, DEN

GEZ. JENSEN
LEITENDER BAUDIREKTOR

ZEICHENERKLÄRUNG

- FESTSETZUNGEN**
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- WR REINE WOHNBEREICHTE
 - WA ALLGEMEINE WOHNBEREICHTE
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- III ALS HÖCHSTGRENZE
 - 0,3 GRUNDFLÄCHENZAHL
 - 0,3 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN
- OFFENE BAUWEISE
 - BAULINIE
 - BAUGRENZE
 - FIRSTRICHTUNG
 - 35-42° DACHNEIGUNG 5 SATTELDACH
- VERKEHRSPFLÄCHEN
- STRASSENVERKEHRSPFLÄCHEN
 - STRASSENBELEGUNGSLINIE
- STRASSENPROFILE
- GÄRTNERGASSE U. GARTENGANG
 - FAHLENKAMPSWEG
- GRÜNFLÄCHEN
- GRÜNFLÄCHE
 - PARKANLAGE
- SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN
- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE ODER GARAGEN
 - GARAGEN VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE
 - ABGRENZUNG DER FLÄCHEN UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
- FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
 - SIEHE TIEFERGRUND (EPIC/BEREITUNG) ÜBER DIE PFINDLICHKEIT DER WASSERRECHTLICHEN VERHÄLTNISSE (AMTSBL. SCHL.-H. FAZ. 5. 2031) DANKVERTR. 1988.
- DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER**
- GEMÄSSUNGSGRENZE
 - WEGFALLENDE GRENZE
 - EIGENTUMSGRENZE
 - HÖHENLINIE
 - VORHANDENE GEBÄUDE
 - WEITERE SIGNATUREN SIEHE KATASTERVORSCHRIFTEN!

LAGEPLAN ANLAGE 6

<p>DIE AUFSTELLUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES IST AM 28.10.1981 VON DER BÜR- GERSCHAFT BESCHLOSSEN WORDEN</p> <p>LÜBECK, DEN 17.1.68</p> <p>L.S. GEZ. KOCK STADTPRÄSIDENT</p>	<p>PLANUNTERLAGE IN DER FASSUNG VOM 30.10.1987</p> <p>LÜBECK, DEN 15.1.68</p> <p>DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG</p> <p>L.S. GEZ. JENSEN LEITENDER BAUDIREKTOR</p> <p>GEZ. KREMMER OBERBAURAT</p>
<p>DER KATASTERMASSSTAB BESTAND AM 30.10.1987 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTBAU- LICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENKT</p> <p>LÜBECK, DEN 30.10.67</p> <p>L.S. KATASTERAMT I.A. GEZ. ANDRES</p>	<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEMÄSS § 7 DES BUNDESBAUGESETZES AM 28.10.1986 VOM SENAT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN</p> <p>LÜBECK, DEN 17.1.68</p> <p>L.S. GEZ. WARTEMANN BÜRGERMEISTER</p>
<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT UND BEIGEFÜGTER BEGRÜNDUNG IST GEM § 7 (16) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM 14.11.1985 BIS 12.12.1985 ÖFFENTLICH AUSGELEGT WORDEN</p> <p>LÜBECK, DEN 16.1.68</p> <p>L.S. DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG</p> <p>GEZ. BOJE OBERSENATSRAT</p>	<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEM SENATSBESCHLUSS VOM 6.12.1987 GEÄNDERT WORDEN UND IST NUNMEHR DER ENGLÜTTIGE ENTWURF</p> <p>LÜBECK, DEN 17.1.68</p> <p>L.S. GEZ. WARTEMANN BÜRGERMEISTER</p>
<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEM § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 14.12.1987 VON DER BÜRGERCHAFT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN</p> <p>LÜBECK, DEN 17.1.68</p> <p>L.S. GEZ. KOCK STADTPRÄSIDENT</p>	<p>AUSGEFERTIGT ALS SATZUNG GEM § 1 DVO ZU § 4 DER GEMEINDEORDNUNG</p> <p>LÜBECK, DEN 17.1.68</p> <p>DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK</p> <p>L.S. GEZ. WARTEMANN BÜRGERMEISTER</p>
<p>GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS IV 81c-813/04-23(50) VOM 27.3.1988 KIEL DEN 27. MÄRZ 1988</p> <p>DER INNENMINISTER DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN</p> <p>L.S. GEZ. DR. OTTO</p>	<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEM § 12 DES BUNDESBAUGESETZES MIT DER BERÄUMTUNG DER GEMEINDEORDNUNG UND DER ÖFFENTL. AUSLEGUNG AM 14.8.68 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN</p> <p>DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG</p> <p>LÜBECK, DEN 19.8.68</p> <p>L.S. GEZ. BOJE OBERSENATSRAT</p>

HANSESTADT LÜBECK BEBAUUNGSPLAN 50 GARTENGANG

M. 1:1000

02.05.00